

2. Bezirksliga: Post SV Gera – VfB Greiz 2 : 9

Wie schon im Vorjahr, gab es bei den Postlern in Gera einen klaren Erfolg. Die vermeintlich leichteren Gegner mit Weida II und Post Gera hat man nun weg, ab der kommenden Woche wird es dann ernst.

Wieder gelang es, alle drei Doppel zu gewinnen. Hempel/Reinhold und Richter/Krause in drei und Oefler/Bretschneider in fünf Sätzen blieben erfolgreich. Anschließend setzte Frank Reinhold den Greizer Siegeszug gegen „Rückkehrer“ Michaelis fort. Nun setzte es zwei unerwartete Niederlagen, erst ließ sich Hempel von Funke überraschen, dann hatte Krause dem stark spielenden Jugendspieler Kopczak nicht viel entgegenzusetzen. Auch bei Oefler war es schon brenzlig, er rettete sich aber mit 11:9 im fünften Satz. Im unteren Paarkreuz konnten Bretschneider und Richter voll überzeugen und brachten den VfB mit 7:2 in Front. Hempel und Reinhold ließen danach die zwischenzeitlich aufkeimende Hoffnung bei Gera ersticken und sicherten die nötigen zwei Zähler, um als klarer Sieger die Heimreise antreten zu können.

Punkte für Greiz:

Reinhold 2,5 Hempel, Oefler, Bretschneider, Richter je 1,5 Krause 0,5